

Antrag öffentlich

Gremium	geplant für Sitzung am	Beschluss		Abstimmung		
		Lt. Vorschlag	abweichend	Ja	Nein	Enthaltung
Verkehrsausschuss	21.10.2014					
Regionsausschuss	11.11.2014					
Regionsversammlung	18.11.2014					

Warnhinweise bei durchfahrenden Güterzügen erhalten Antrag der Gruppe Linke und Piraten vom 22. September 2014

Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe:

Auf dem Bahnhof Burgdorf werden die Warnungen bei durchfahrenden Güterzügen nicht eingestellt.

Um Lärmschutzbegehren gerecht zu werden, soll der Einsatz anderer Signale, etwa auf den Nahbereich gerichtete Tonsignale, Lichtzeichen und Hinweisen auf den elektronischen Anzeigetafeln geprüft werden.

Sachverhalt:

Auf der Strecke Celle-Lehrte fahren neuerdings testweise die Güterzüge mit ca. 100-120 km/h durch die Bahnhöfe, ohne dass eine Durchsage über die Bahnhofslautsprecher erfolgt. Ab dem 1. Oktober 2014 will die Deutsche Bahn AG die Durchsagen zur Ankündigung durchfahrender Güterzüge unter anderem im Bahnhof Burgdorf gänzlich einstellen. Begründet wird diese Maßnahme mit dem Lärmschutz für die Anwohner.

Nicht nur der Schreck kann einem in die Knochen fahren, wenn plötzlich Züge vorbei fahren. Güterzüge verursachen einen beängstigenden Sog, wenn sie durch den Bahnhof rauschen. Vom Bahnsteig des Burgdorfer Bahnhofs aus, sind die Züge aus Richtung Celle erst zu sehen, wenn sie nur noch ca. 500 Meter entfernt sind, weil das Gleis dort eine Kurve beschreibt. Es besteht die Gefahr für Reisende, insbesondere aber für Kinder, Senioren und Menschen mit eingeschränkter Mobilität, von diesem Sog mitgerissen zu werden. Von einer erfolgten eingehenden Prüfung und Risikobewertung, wie sie die DB-Sprecherin Brunkhorst behauptet, kann hier nicht die Rede sein.

Mit der oben genannten Kombination aus auf den unmittelbaren Nahbereich gerichteten Ton- und Lichtsignalen sowie Textanzeigen könnte der Fahrgast auf dem Bahnsteig zielgenauer erreicht werden, während die Anwohner, die hinter dem Bahnhof in etwa 50 Metern Entfernung leben, eine weitaus geringere Lärmbelästigung hätten.

Finanz. Auswirkungen:

Aus der Drucksache ergeben sich finanzwirtschaftliche Auswirkungen (Erträge, Aufwendungen, Investitionskosten) unmittelbar auf den Haushalt der Region Hannover:

Ja:		Nein:	
Produktnummer:		Investitionsnummer:	

	Aktuelles Haushaltsjahr	Aktuelles Haushaltsjahr + 1 Jahr	Aktuelles Haushaltsjahr + 2 Jahre	Aktuelles Haushaltsjahr + 3 Jahre
Ergebnishaushalt:				
Veranschlagte Erträge				
Mehr-/ Minderbetrag bei Erträgen				
Veranschlagte Aufwendungen				
Mehr-/ Minderbetrag bei Aufwendungen				
Investitionen:				
Veranschlagte Einzahlungen				
Mehr-/ Minderbetrag bei Einzahlungen				
Veranschlagte Auszahlungen				
Mehr-/ Minderbetrag bei Auszahlungen				

Anlage(n):